



Bodenverdichtung K1.1
 Bodenverdichtung durch baubedingten Maschineneinsatz (temporäre Beeinträchtigung gewachsener Bodenstrukturen).

Bodenversiegelung K1.2
 Bodenüberbauung/Teilversiegelung im Rahmen der Herstellung des Raugerinnes mit Beckenstruktur sowie der Modellierung der Böschungen (OW und UW des Wehrbauwerkes) als Teilversiegelung.

Stoffliche Emissionen K2.1
 Baubedingte stoffliche Emissionen in Form von Sedimentaufwirbelungen durch das Schütten der Fangedämme, den Rückbau des Provisoriums sowie der Modellierung der Böschungen (OW und UW des Wehrbauwerkes).

Mechanische Einwirkungen K2.2
 Baubedingte mechanische Einwirkung durch Tritt, Wellenschlag oder Vibrationen.

Veränderung Gewässerparameter K2.3
 Veränderung hydrodynamischer und hydrochemischer Verhältnisse durch die Herstellung des Raugerinnes mit Beckenstruktur (Änderung Strömungsverhältnisse, faunistischer und floristischer Zusammensetzung, etc.)

Eingriffe in den Gehölzbestand K3.1
 Rodung von Strauchwerk im Rahmen der Baufeldfreimachung sowie Herstellung von Lichtraumprofilen und Baumschutz im Bereich der Bauzuegung und wenn benötigt im Baumfeld.

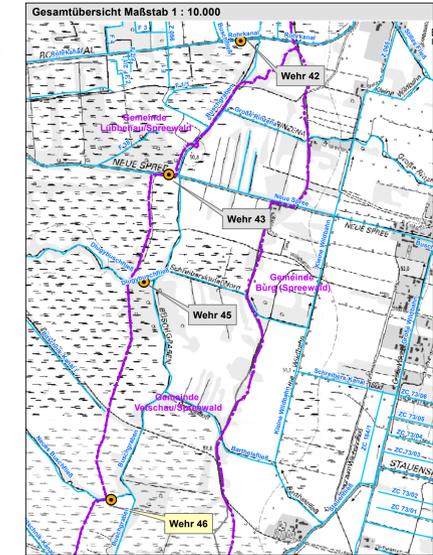
Temporäre Beeinträchtigung Biotope K3.2
 Durch das Baugeschehen temporär umgenutzte Flächen (bauzeitlicher Biotopverlust). Wiederherstellung nach Ende der Baumaßnahme.

Dauerhafter Biotopverlust K3.3
 Dauerhafter Biotopverlust durch den Rückbau des Provisoriums, die Herstellung des Raugerinnes in Beckenbauweise sowie der Modellierung der ober- und unterwasserseitigen Böschung durch Wasserbaustein-schüttungen.

Temporäre Beeinträchtigung Fauna K4.1
 Sedimentaufwirbelungen durch den Rückbau des Provisoriums, das Schütten von Fangedämmen, das Einbringen von Spundwänden, die Modellierung der Böschungen und die Anschlussbereiche des Raugerinnes. Temporäre Inanspruchnahme von Habitaten durch Bauausführung (Baufeld, BE-Fläche, Bauzuegung etc.), temporäre Störwirkung durch Lärm- und Bewegungsreize.

Baubedingter Individuenverlust K4.2
 Baubedingter Verlust von Individuen (Großmuscheln, Makrozoobenthos, Libellen, Käfer, Fische, Amphibien, etc.) aufgrund der Baudurchführung oder durch Inanspruchnahme von Habitaten durch den Baustellenbetrieb.

Dauerhafte Habitatveränderung K4.3
 Dauerhafte Veränderung der Habitate durch den Rückbau des Provisoriums, der Herstellung des Raugerinnes mit Beckenstruktur sowie der Modellierung der Böschungen im Anschlussbereich des Bauwerkes.



- Biototypen**
- 01112 - Bäche und kleine Flüsse naturnah beschattet §
 - 08103 - Erlen-Bruchwälder, Erlen-Wälder §
 - 082837 - Erlen-Vorwäld §
 - 04560 - Gehölze nährstoffreicher (eutropher bis polyeutropher) Moore und Sümpfe §
 - 05101 - Großseggenwiesen (Streuwiesen) §
 - 04511 - Schilfröhricht eutropher bis polytropher Moore und Sümpfe §
 - 12612 - Straßen mit Asphalt- oder Betondecken
 - 04562 - Weidengebüsch nährstoffreicher (eutropher bis polyeutropher) Moore und Sümpfe §
- § - geschützt nach § 30 Abs. 2 BNatSchG in Verbindung mit § 18 BbgNatSchG
 (§) - teilweise geschützt nach § 30 Abs. 2 BNatSchG in Verbindung mit § 18 BbgNatSchG

- Konflikte**
- Für den gesamten Eingriffsbereich treffen folgende Konflikte zu:
- K 2.1 Stoffliche Emissionen
 - K 2.2 Mechanische Einwirkungen
 - K 4.1 Temporäre Beeinträchtigung Fauna
 - K 4.2 Baubedingter Individuenverlust

- Konflikte (baubedingt)**
- K 1.1 Verdichtung
 - K 1.2 Teilversiegelung
 - K 2.1 Emission
 - K 2.2 mech. Einwirkungen
 - K 4.1 Beeinträchtigung Fauna
 - K 4.2 Individuenverlust
 - K 3.1 Lichtraumprofil
 - K 3.2 temp. Habitatverlust
 - K 3.3 Biotopverlust
 - K 4.3 dauerh. Habitatveränderung
- Konflikte (anlagen-/betriebsbedingt)**
- K 1.1 Verdichtung
 - K 1.2 Teilversiegelung
 - K 3.3 Biotopverlust
 - K 4.3 dauerh. Habitatveränderung
 - K 2.3 Veränderung Gewässerparameter

HINWEIS:

Kartengrundlage: Historische Karte 1:10.000, Digitales Orthophoto
 Datumsquelle: © GeoBasis-DE/LB, © dkk/ky-2-0
 Die Karte ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen aller Art, wie Reproduktionen, Nachdrucke, Kopien, Vervielfältigungen, Digitalisierungen, Scannen, Speichern auf Datenträgern u. a., sind nur mit Erlaubnis des Herausgebers zulässig. Genehmigt für die Veröffentlichung.

Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Datum	Name
1			

Landschaftspflegerische Begleitplanung

IPP	Datum	Name
HYDRO	2020-04-15	A. Hegewald
gearbeitet	2020-04-15	S. Hauer
geprüft	2020-04-15	A. Dübau

IPF HYDRO CONSULT GmbH
 02044 Cottbus
 Gerhart-Hauptmann-Straße 15
 Tel.: 0355 / 75 70 05 - 0
 Fax: 0355 / 75 70 05 - 22
 e-mail: ipf@ipf-hydro-consult.de
 www.ipf-hydro-consult.de

Wasser- und Bodenverband „Oberland Galau“
 Lindenstraße 2
 03226 Vetschau / OT Raddusch

Verhaben: Oberspreewald – Maßnahmen zur Verbesserung der Wasserverteilung am Staugürtel VI – Wehr 46

Bezeichnung: Konflikte Bl.-Nr.: 4.2